PRESSEMITTEILUNG

Landesverband Hamburg e.V.

Hamburg, 18. Dezember 2025

„Gute Entscheidung für soziale Teilhabe aller Seniorinnen und Senioren“

Präsidiumsvorsitzende der AWO begrüßt Einführung eines vergünstigten Deutschlandtickets für Senioren

Ab dem 1. Mai 2026 können alle Hamburger Seniorinnen und Senioren ab 67 Jahren ein vergünstigtes Deutschlandticket erwerben. Es kostet dann 49 Euro statt regulär 63 Euro. Jährlich sparen Senior*innen so 168 Euro. Das hat der Hamburger Senat heute bekanntgegeben. Für die Präsidiumsvorsitzende der AWO Hamburg, Petra Lotzkat, ist das vergünstigte Deutschlandticket eine gute Entscheidung:

Petra Lotzkat, Präsidiumsvorsitzende der AWO Hamburg: „Die AWO Hamburg freut sich über diese Entscheidung, denn insbesondere ältere Menschen mit kleinen oder mittleren Einkommen können so günstiger mobil sein und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen - und das deutschlandweit. Wir haben uns als AWO immer wieder für ein vergünstigtes Deutschlandticket für Seniorinnen und Senioren stark gemacht, denn das entlastet ältere Menschen spürbar und ist eine einheitliche und einfache Lösung.“

Über die AWO Hamburg
Mit mehr als 130 Einrichtungen gehört der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Hamburg e.V. zu den sechs Spitzenverbänden der freien Wohlfahrtspflege in der Hansestadt. Seit über 100 Jahren setzt sich die AWO Hamburg mit derzeit rund 800 Ehrenamtlichen und 1400 hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unter anderem für Kinder, Jugendliche und Familien, sozial Benachteiligte, Migrantinnen und Migranten sowie für Seniorinnen und Senioren ein.

Pressekontakt:

Frank Krippner
AWO Landesverband Hamburg e.V.
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 040 – 41 40 23 - 400
frank.krippner@awo-hamburg.de
www.awo-hamburg.de